

VERANSTALTUNGEN oberursel

Ausstellungen

„Grenzenlose Frauenwelt – Thema: Lichtblicke“, zum Weltfrauentag, Bilder und Porzellanmalerei von 22 Künstlerinnen aus dem Kreis, Rathaus Oberursel (bis 16. März)

„Die Hälfte des Himmels – 99 Frauen und Du“ Wanderausstellung zum Weltfrauentag, Foto-Prärs und Hörinterviews von Kuratorin Annette Schiffmann, Verein „Frauen helfen Frauen“, Oberhöchstader Straße 3, geöffnet samstags und sonntags 11-15 Uhr, donnerstags 15-19 Uhr (9. bis 28. März)

„Was mich bewegt...!“ – Bilder von Birgit Morgenstern“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14 (10. März Mitte April)

„Kunst aus Leipzig: kingkonkret“, Grafik, Malerei, Skulptur, Galerie m50, Ackerergasse 15A (bis 29. März)

„Farbenpracht auf Leinwand – Werke von Lars Höllner, Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße 45, geöffnet vor und nach den Gottesdiensten sowie montags 10-12 Uhr und donnerstags 10-12 und 16-18 Uhr (bis Anfang April)

„Zwie Spalt“ von Lutz Erdmenger, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1 (bis 23. März)

„Faszinierende Tierwelt“ – Fotos von Christian Weill, Kirchenladen „Treffpunkt aktiv im Norden“, Im Rosengärtchen 37, werktags 14-19 Uhr (bis 29. März)

„Visionsbilder und -texte“ zu der Aktion „Vision St. Ursula“, Liebfrauenkirche, Berliner Straße (bis 21. Mai)

„Heimat Oberursel“ – Werke von Mitgliedern des Photo Cirkels, Traute- und Hans-Matthöfer-Haus, Kronberger Straße 5 (Dauerausstellung)

„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industriegeschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma, Seifenkisten sowie „Bauern, Handwerker und Krieger“ (Dauerausstellung), Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr

„Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Erweiterung um die „Entwicklung von Großflugmotoren von 1935 bis 1945“, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, jeweils am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

Bis Samstag, 17. März

Großer Bücher-Flohmarkt, Freunde der Stadtbücherei, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, Donnerstag bis Samstag 10-13 Uhr, Donnerstag 15-19 Uhr, Freitag 15-18 Uhr

Donnerstag, 15. März

Live-Musik „Dolbi's Blues & Rock Session“, Gaststätte „Zum Rühl“, Kurmainzer Straße 50, 19 Uhr

Literarisches Konzert „Die Ziege des Herrn Séguin“, Geschichten von Alphonse Daudet mit Dirk Nowakowski und Katrin Heller (Flöte), Verein LiteraTouren, Kunstbühne Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Liederabend mit Nina Vitol und Johannes Marian, evangelische Kirche Oberstedten, Kirchstraße, 19.30 Uhr

Live-Musik mit „Pillbugz“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackerergasse 13, 20 Uhr

Informationsabend an der Burgwiesenschule, Lange Straße 108a, 20 Uhr

Freitag, 16., und Sonntag, 18. März

Frühlingsbasar der VzF-Kita Eichwäldchen, Eichwäldchenweg 4, Freitag 20-22 Uhr, Sonntag 14-16 Uhr

Freitag, 16. März

Vernissage zur Abschlussprüfung, Kunst, Musik, Medien, Design, Frankfurt International School, An der Waldlust 15, 17-19 Uhr

Live-Musik mit „Tobias wessel & Daniela Lemmer“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr

Samstag, 17. März

Frühlingsfest, Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1a, ab 12 Uhr

Flohmarkt, Stadt Oberursel, Adenauerallee, Frankfurter Landstraße, Nassauer Straße, Bahnhofplatz, 7 bis 13 Uhr

„Lieder-Geschichten“, lyrisches Konzert mit Natalie Franken (Sopran) und Andreas Sommer (Klavier) aus der Reihe Momo-Konzerte, usikschule, Saal der Musikschule, Hollerberg 10, 18 Uhr

Diaprojektion „Links und rechts vom Orschelbach“ von Inge Jordan und Peter Z., Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 19 Uhr

Live-Musik Abi Wallenstein & „HoBo“ Holger Daub, Gaststätte „Zum Rühl“, Kurmainzer Straße 50, 20 Uhr

Sonntag, 18. März

Kinderkleiderbasar, Förderverein der Kita Regenbogenland, Dornbachstraße 59, 10-12 Uhr

Kleiderbasar, Elternbeirat der Kita St. Crutzen, Gemeindezentrum St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 13, 12-14 Uhr

Kräuterwanderung, Stadt Oberursel, Treffpunkt vor dem Vortaunusmuseum, Marktplatz, 14 Uhr

Passionskonzert mit Rahel Maas, Sofia Pavone, Streicher der Kammerphilharmonie Rhein-Main, ev. Christuskirche, Oberhöchstader Straße 18, 17 Uhr

Erster Auftritt einer Oberurselerin beim Poetry Slam

Oberursel (ow). Nach dem großen Erfolg der ausverkauften ersten „Poetry Slam Oberursel“- Veranstaltung gibt es Interessantes für die Fortsetzung am Donnerstag, 22. März, zu berichten. Poetry Slam ist die moderne Form des Dichterwettstreits, bei dem selbstgeschriebene Texte innerhalb einer bestimmten Zeit dem Publikum vorgetragen werden. Bewertet wird neben dem jeweils selbst verfassten Text auch die Qualität des Vortrags. Wie schon in der ersten Veranstaltung wird wieder eine absolute Newcomerin, Justyna Niemiec aus Oberursel auf der Bühne der Portstraße stehen. Das soll auch weitere Slammer ermutigen, einen Auftritt in Oberursel zu wagen. Die Sportpädagogin begleitete im vorigen Sommer eine Freundin zu einem Slam, und da wurde sie von der Kraft der Poesie, wie sie sagt, „infiziert“. Sie hatte zwar schon zu Schulzeiten in Polen Geschichten erfunden und gerne vorgetragen, aber während des Berufslebens fand sie einfach keine Gelegenheit mehr, ihrer Begabung zu folgen. Das soll sich jetzt ändern. In den Texten geht es ihr darum, Geschichten zu erzählen, und da liegt es nahe, ihr besonderes Anliegen Sport und Bewegung – sie sieht den Körper und den Menschen mit ganzheitlichem Blick – in poetische Worte zu kleiden. Justyna strahlt eine sympathische Präsenz aus, sie hat eine schöne Stimme und die Besucher dürfen sich freuen, bei ihrem ersten Auftritt dabei zu sein.

Musik zur Poesie

Für diese gemeinsam von Stadtbücherei, Jugendbüro und Kunstbühne ausgerichtete Veranstaltung gibt es ein Line Up von sechs Poeten, aber jeder, der sich mal ausprobieren möchte, erhält die Chance aufzutreten. Dazu sollte er zwei Texte dabei haben und sich am Eingang in die offene Liste eintragen. Zwei Personen von der Liste werden für einen Vortrag ausgelost, die anderen bleiben „im Topf“ für den nächsten Termin. Die Moderatorin Kaddy Kupfer, diesmal unterstützt von Alice und Jaquelin aus dem Jugendbüro, freut sich sehr über die Zusagen zum zweiten Poetry Slam Oberursel. Es sind der sanfte Poet Sebastian Milau, Holger Rohlf mit seiner Küchenironie, Leonie Batke, eine Newcomerin aus Mainz, Jonas Elpelt, der U20-Vizehessenmeister aus Eschborn, Tobias Beitzel, ein Fußballspielender Poet, und Justyna Niemiec. Die Besucher werden gebeten, kleine Geschenke für den herumgereichten „Turnbeutel“ der Poeten mitzubringen. Aber auch für die Besucher wird es eine Überraschung ge-

Montag, 19. März

Klassisches Klezmer-Konzert und jüdische Musik auf dem Marimbaphon von Alex Jacobowitz, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Theateraufführung „Ziemlich beste Freunde“, Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach, Bürgerhaus, Untergasse, 20 Uhr

Bildvortrag „Das große Sterben – die Pest und andere seuchen“ von Hermann Groß, Verein für Geschichte und Heimatkunde, Ferdinand-Balzer-Haus, Schulstraße 25, 20 Uhr

Dienstag, 20. März

Podiumsgespräch „Angst überwinden – Brücken bauen. Was können Kreis- und Städtepartnerschaften dazu beitragen?“ Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus und Stadt Oberursel, Rathaus, 19 Uhr

Mittwoch, 21. März

Informationsabend zum Festwochenende 1200 Jahre Weißkirchen, Vereinsring Weißkirchen, Feuerwehrhaus, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, 20 Uhr

Donnerstag, 22. März

Filmvortrag „Georgien – Land am Rande Europas“ von Lothar Schaffroth und Irene Lindenstruth, evangelische Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, 19.30 Uhr

Live-Musik mit „Frank Hammer & Band“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackerergasse 13, 20 Uhr

Freitag, 23. März

Filmabend, alte Filme aus Stierstadt, Heimatstube des Vereinsrings Stierstadt, Vereinsraum Kaninchenzuchtverein, Gartenstraße 7, 19.30 Uhr

Live-Musik mit „WE – The Band“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr



Justyna Niemiec freut sich auf ihren ersten Auftritt. Foto: Stadt Oberursel

ben. Die Regeln für die Poeten sind eindeutig: Sie erhalten sechs Minuten Zeit, es muss ein eigener Text sein, es dürfen keine Requisiten benutzt werden und es darf nicht gesungen und keine Musik genutzt werden. Doch ganz ohne Musik möchten die Veranstalter diese Abende nicht belassen, sie haben auch den Untertitel „Poesie & Musik“. Wiederum aus dem Kreis der „Jugendbüro Wohnzimmerkonzerte“ wurden diesmal Melanie Widerstein & Joshua Lutz ausgewählt. Sie werden zu Beginn und in der Pause das Publikum mit ihren gefühlvollen Songs und ihrer bewundernswerten Musikalität verzaubern.

! Poeten, die auftreten möchten, richten ihre Fragen und die Anmeldung per E-Mail an jugendbuero@oberursel.de. Beginn des Poetry Slams am 22. März auf der Kunstbühne Portstraße, Hohemarkstraße 18, ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet sieben Euro, für Schüler und Studenten fünf Euro. Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei am Marktplatz. Weitere Termine sind jeweils donnerstags am 24. Mai, 27. September und 22. November.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 15. März

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Freitag, 16. März

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Samstag, 17. März

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Sonntag, 18. März

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Montag, 19. März

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Dienstag, 20. März

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Mittwoch, 21. März

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Donnerstag, 22. März

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Freitag, 23. März

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 24. März

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Sonntag, 25. März

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und
an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr 116117

Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/
Main-Taunus-Kreis 069-31063322

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder
und Jugendliche 116111

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf
Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf
bei Heizungsausfall oder
Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.